

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Pulvermacher zu Nürnberg

**Bade, Philipp
Freydorf, Alberta**

Karlsruhe, 1901

Szene V

[urn:nbn:de:bsz:31-79424](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-79424)

Gewähre mir Schutz an deinem Altar.

(sie vermunmt sich und eilt in die Kapelle.)

Vierte Scene.

Kriegsknechte, später Wigolf und Hans.

Kriegsknechte.

Hoch vom Berge — zu Thal über Tristen und Gut
Mit der Armbrust, mit Bolzen und Schild,
Wandrer der Straßen, du zahlst uns Tribut.
Heißah, das weite Gefild!

Du Nürnberger Bürgerl, du magst mich dauern;
Wie Schaafse gepfercht hinter enge Mauern;
Faustgroß Stück Himmel lugt oben hinein —
Himmel ist weiter über Flur und Hain!

Hurrah, der Burggraf, wir sind nur seine Knechte
Dienen unser'm Ritter schlecht und recht

Aber im Burgstall, wo er zu Haus,
Da ruhen auch wir unsere Knochen aus,

Schon sieht uns der Thurmwart,
Schon knarrt das Thor —

Nach kampflust'ger Ausfahrt
Zum Burgstall empor!

Fünfte Scene.

Wigolf: (zieht den Knappen bei Seite und zeigt nach der Kapelle.)

Da, opfre ein Pater! s'ist immerhin wert,
Weil wir ohne Schaden heimgekehrt!

Hans: (schaut hinein)

Herr, geht nicht hinein! Am frühen Morgen —
Muß man vor alten Weibern sich sorgen!

Es hält sich eine da drinnen verborgen,
Verhüllt in der Haube den alten Kopf

Doch seht nur — unter der Haube, den Zopf

So blond und lang,
Nun ist mir nicht lang —

Ei fürwahr,

Das ist doch klar:

Ein Jungfräulein fein

Könnt feiner nit sein!